

20  
24

Kategorie Solo:  
Malarina

PROGRAMM

# Mindener Stichling

Kabarett-Förderpreis der Stadt Minden

Verleihung am Samstag,  
16. November 2024 um 19 Uhr  
im Stadttheater Minden



Kategorie Gruppe:  
Korff-Ludewig

# 16. November 2024

... das Programm ab 19.00 Uhr

---

## Christoph Sieber

führt durch das Programm

---

## Malarina

Auswahl-Programm der Preisträgerin

---

## PAUSE

---

## PopKabarett Korff-Ludewig

Auswahl-Programm der Preisträger

---

## Bürgermeister Michael Jäcke

überreicht die Stichlinge



Der Mindener Stichling auf WDR 5,  
am Samstag, 23. November 2024 um 15:04 Uhr  
Unterhaltung am Wochenende

---

Ein herzlicher Dank an



---

unterstützt von:



Sparkasse  
Minden-Lübbecke



# „Mindener Stichling“

## Verleihung des Kabarettpreises

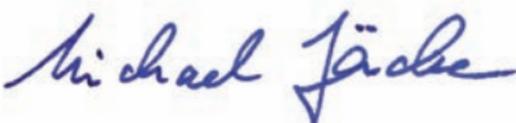


Es ist jetzt 30 Jahre her, dass der Mindener Kabarettpreis zum ersten Mal verliehen wurde. Im März 1994 fand die Preisübergabe noch im Vortragssaal der Sparkasse statt, heute sind wir – nach den leeren Sälen der Coronajahre und einem Gastspiel auf der Freilichtbühne an der Weser – wieder in das historische Stadttheater zurückgekehrt, wo sich jetzt zum 16. Mal der Vorhang für die Preisverleihung des „Mindener Stichlings“ hebt.

Seit 1994 haben aufstrebende Künstler\*innen und Gruppen den Kabarettförderpreis erhalten und nicht selten kurze Zeit später den Sprung auf die ganz große Bühne geschafft. Was die ausgezeichneten Künstler\*innen verbindet, ist Humor und der kunstvolle Umgang mit der deutschen Sprache. Menschen aus der gesamten Bundesrepublik, aus den Nachbarländern Schweiz und Österreich sowie aus anderen Muttersprachen bereichern die deutsche Kabarettszene und lassen uns die Welt aus einem neuen Blickwinkel sehen.

Auch dieses Jahr hat die Fachjury eine vielversprechende Auswahl getroffen. Mit dem Mindener Kabarettpreis 2024 werden als Solistin die Newcomerin Malarina und als Gruppe das Duo PopKabarett Korff-Ludewig ausgezeichnet. Für die Moderation des Abends haben wir den Kabarettisten Christoph Sieber gewinnen können, der hier vor vielen Jahren, am Beginn seiner Karriere, selbst einen „Mindener Stichling“ erhalten hat.

Ich bin gespannt auf Politsatire, Sprachwitz und musikalische Späße, auf kreative Talente, die der Szene einen positiven Impuls und uns eine Kostprobe ihres Könnens geben. Freuen wir uns gemeinsam auf einen tollen Abend – komisch, künstlerisch anspruchsvoll, unterhaltend und bissig.



Michael Jäcke, Bürgermeister

# Die Jury

## Die Arbeit der Jury (aus den Statuten)

Die Preisträger\*innen werden durch eine unabhängige Fachjury ermittelt. Bei der Ermittlung der Preisträger\*innen sollen vornehmlich die Bereiche des politisch-satirischen sowie des politisch-literarischen Kabarettts berücksichtigt werden. In diesem Sinne soll eine Auseinandersetzung mit den Zeitläufen, den Tatbeständen, seinen Verursachenden und Betroffenen auf kabarettistische Weise stattfinden. Für die Wahl kommen Solist\*innen und Gruppen aus dem deutschsprachigen Raum in Frage sowie solche, die vorwiegend in diesem Sprachraum arbeiten. Als förderungswürdig werden Solist\*innen und Gruppen angesehen, deren inhaltliche Arbeit neuartig und bereichernd für dieses Genre ist.

## Die Jury

<b>Elke Frühling</b>	Kulturjournalistin, Mainz
<b>Funda Gür</b>	Kulturzentrum BÜZ, Minden
<b>Birger Hausmann</b>	Kabarett Mindener Stichlinge
<b>Andrea Krauledat</b>	Intendantin Mindener Stadttheater
<b>Simon Strehlau</b>	Redakteur WDR, Köln
<b>Hans Jacobshagen</b>	Kulturjournalist und Kritiker, Köln
<b>Gabriele Killert</b>	Publizistin, Berlin
<b>Michael Laages</b>	Dramaturg und Journalist, Hannover

## ... und die bisherigen Preisträger\*innen

	<b>Solo</b>	<b>Gruppe</b>
<b>2024</b>	<b>Malarina</b>	<b>PopKabarett Korff-Ludewig</b> Bastian Korff und Florian Ludewig
<b>2022</b>	<b>Negah Amiri</b>	<b>Mackefisch</b> Lucie Mackert und Peter Fischer
<b>2020</b>	<b>Sulaiman Masomi</b>	<b>Cocodello</b> Cornelia Schirmer und Delio Malär Lorenz Schmidt (Schlagzeug) Alex Szustak (Kontrabass)
<b>2018</b>	<b>Nektarios Vlachopoulos</b>	<b>Simon &amp; Jan</b> Simon Eickhoff und Jan Traphan
<b>2016</b>	<b>Nils Heinrich</b>	<b>Suchtpotenzial</b> Julia Gámez Martin & Ariane Müller
	<b>Sonderpreis 2016</b>	<b>Bernd Giesecking</b>
<b>2014</b>	<b>Anny Hartmann</b>	<b>Michael Krebs und die Pommegabeln des Teufels</b>
<b>2012</b>	<b>Christoph Sieber</b>	<b>Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie</b> Wiebke Eymess, Friedolin Müller
<b>2010</b>	<b>Marc-Uwe Kling</b>	<b>Schwarze Grütze</b> Dirk Pursche, Stefan Klucke
<b>2008</b>	<b>Moritz Netenjakob</b>	<b>Annamateur und Außensaiter</b> Anna Maria Scholz, Stephan Braun, Reentko Dirks
<b>2006</b>	<b>HG. Butzko</b>	<b>Weber-Beckmann</b> Christiane Weber †, Timm Beckmann
	<b>Sonderpreis 2006</b>	<b>Erstes Deutsches Zwangsensemble</b> Mathias Tretter, Philipp Weber, Claus v. Wagner
<b>2004</b>	<b>Bodo Wartke</b>	<b>Kom(m)ödchen</b> Nicole Ankenbrand, Volker Diefes, Heiko Seidel, Kay Sebastian Lorentz
<b>2002</b>	<b>Luise Kinseher</b>	<b>Pause und Alich</b> Rainer Pause, Norbert Alich
<b>2000</b>	<b>Uwe Steimle</b>	<b>Queen Bee</b> Ina Müller, Edda Schnittgard
<b>1998</b>	<b>Lioba Albus</b>	<b>Pigor und Eichhorn</b> Thomas Pigor, Benedikt Eichhorn
<b>1996</b>	<b>Volker Pispers</b>	<b>Ganz schön Feist</b> Matthias Zeh, Rainer Schacht, Beo Brockhausen
<b>1994</b>	<b>Lars Reichow</b>	<b>Phrasenmäher</b> Armin Ballert, Frank Lüdecke

**Den Mindener Stichling 2024 in der Kategorie „Solo“  
erhält die serbisch-österreichische Kabarettistin**

# Malarina

Die Jury würdigt in diesem Jahr das außergewöhnlich feine Gespür, mit dem Malarina gesellschaftliche Widersprüche und überkommene Tabus serbischer Eingewanderter in Österreich aufdeckt. Die Bühnenfigur der serbisch-österreichischen Künstlerin Marina Lackovi mischt kluges Kabarett mit Stand-Up-Comedy. Das tut die 32-Jährige mit großem geschichtlichen Wissen über beide Völker, setzt dieses aber selten voraus, sondern nimmt ihr Publikum stattdessen mit Leichtigkeit in das Innenleben des Konflikts. (...) Malarina kennt die gesellschaftlichen Zwänge konservativer Einwandererfamilien ganz genau und dekonstruiert sie mit viel Ironie und Sarkasmus – aber immer auch mit einer Prise Verständnis für die Herausforderungen und Grenzen ihrer Elterngeneration. Denn wie soll man gegen dieses Argument ankommen: „Wir hatten nichts... und was hat uns gefehlt?“ Diese Mischung aus Zynismus und Empathie macht Malarinas Bühnenkunst zu einer der spannendsten dieser Zeit.

Malarina wurde in Picka Materina (Serbien), ohne Autobahnanschluss, geboren. Ihre Eltern sind als Gastarbeiter nach Österreich gekommen. Ihr Aufenthalt sollte zeitlich begrenzt sein, bis sich die serbische Wirtschaft erholt. Als die Eltern diese Hoffnung schließlich aufgaben, holten sie ihre Kinder nach und erzogen diese im schönen Innsbruck. 2011 flüchtete Malarina schließlich in die Hauptstadt der Misanthropie, Wien, um die Tiroler Erwartungshaltung in Sachen Freundlichkeit nicht weiter zu enttäuschen. Studiert hat sie Komparatistik an der Uni Wien. Mit dem Abschluss des Studiums lässt sie sich noch Zeit, weil sie sich die Option offenhalten will, später noch in die Politik zu wechseln und nicht überqualifiziert sein möchte, wenn es endlich soweit ist. Seit 2019 versucht Malarina durch das Kabarett zur Völkerverständigung zwischen den Schwabos, Tschuschen und Elite-Tschuschen beizutragen.





**Den Mindener Stichling 2024 in der Kategorie „Gruppe“ erhält das Duo**

# Pop Kabarett Korff- Ludewig



Den Mindener Stichling 2024 in der Kategorie „Gruppe“ erhält das „PopKabarett“-Duo Bastian Korff und Florian Ludewig. In ihren Programmen „Knallzucker“ und „Zwischen Geisterbahn und Zuckerwatte“ nehmen die beiden Musikkabarettisten das Publikum mit auf einen Bummel über den Rummelplatz des Lebens und zeigen ihm eine eigenwillige Mischung aus witzig-nachdenklichen Songs und klugem Kabarett. Sie finden überraschende Themen, bereiten sie stimmungsgewaltig auf, garniert mit Erlebtem, Erfundenem, Philosophischem oder manchmal auch nur mit Spontan-Banalem.

Bastian Korff überzeugt als Entertainer und verbreitet das Flair vom großen Revue-Theater, wenn er von der Welt, in der wir leben, erzählt. (...) Der spielfreudige Berliner Musiker Florian Ludewig ist ein fulminanter Meister der Tasten und der Saiten. (...) Als „PopKabarett“ zeigen beide Künstler, wie der Rock'n'Roll des Alltags geht und laden das Publikum zur einer Achterbahnfahrt der Gefühle ein, um sie dann anschließend vergnügt mit Zuckerwatte nach Hause zu schicken.



© Markus Hodapp

**PopKabarett Korff-Ludewig** nennen sich die beiden und genau das kriegen die Zuschauer\*innen auch. Wort-Profi trifft auf Musik-Profi und das Ergebnis ist poppiges Kabarett und kabarettistischer Pop, Show und Kabarett in einem. Im Gegensatz zu vielen anderen Kabarettisten lesen die beiden die Zeitung erst mal von hinten und stürzen sich auf Themen, die es nicht auf die Titelseite geschafft haben, aber trotzdem viel erzählen über die Welt, in der wir leben, und die uns alle auf irgendeine Art angehen und berühren. Die beiden haben ein Herz für die kleinen, unscheinbaren Dinge und machen – wie in der PopArt – aus dem kleinen Alltag große Kunst. Dabei werden alle Emotionen abgedeckt – es wird gelacht und geweint und manchmal beides gleichzeitig. Und meistens kommen die Zuschauer\*innen mit einem etwas anderen Blick auf die Welt aus dem Theater.

[www.popkabarett.de](http://www.popkabarett.de)

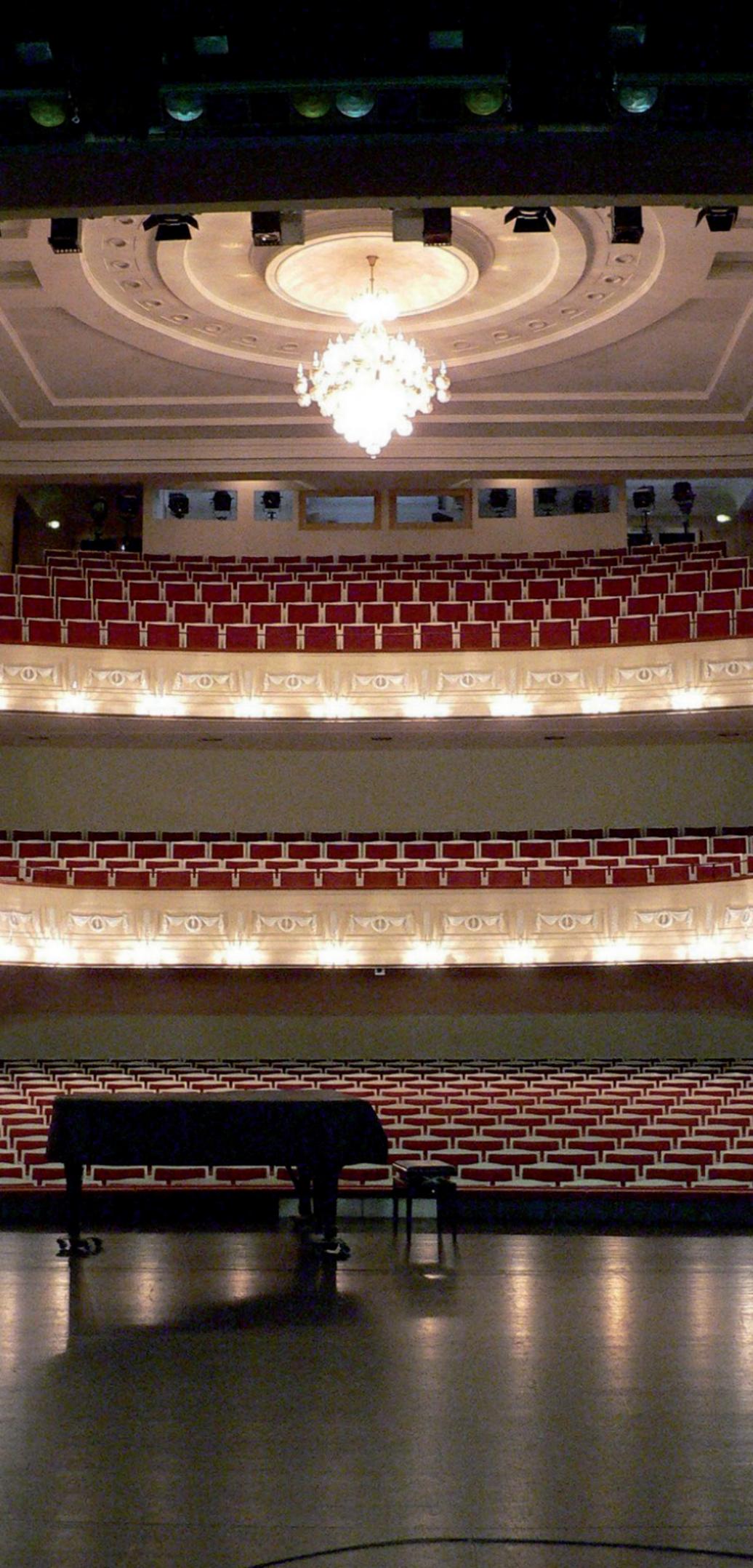


# Stadttheater Minden

Man könnte meinen, wir alle sind derzeit Teil eines Dramas, das sich rundherum um uns aufbaut. Im Theater finden Menschen einerseits Zuflucht, möglicherweise sogar Ablenkung, aber auch Begegnung und Diskussion. Theater verändert Perspektiven, fordert geradezu dazu auf und lebt vom authentischen Live-Moment.

Für die Spielzeit 2024/25 hat das Stadttheater Minden wieder einen anspruchsvollen, attraktiven und verführerischen Spielplan zusammengestellt, der große Künstler\*innen, wichtige Themen und neue Sichtweisen auf die Bühne bringt. Dabei sollen auch die Unterhaltung und die Möglichkeit, einfach eine gute Zeit zu erleben, zu kommunizieren und zu entspannen, nicht zu kurz kommen.

Neben vielen musikalischen Highlights, Komödien, Jugend- und Kinderveranstaltungen erwartet Sie auch ein abwechslungsreiches Kabarett- und Comedy-Programm. Sichern Sie sich jetzt schon Karten für die **20. Mindener Kabaretttage:** unter dem Motto „Kabarett statt Karneval“ sind vom 27. Februar bis 5. März 2025 Jochen Malmsheimer, Frank Goosen, William Wahl, Wildes Holz, Suchtpotenzial, Moritz Neumeier, die feisten und Wilfried Schmickler auf der Bühne des Stadttheaters zu Gast.



# Christoph Sieber

Christoph Sieber ist Kabarettist, Autor und Moderator. Er wurde 1970 in Balingen geboren und tourte nach dem Abitur als Clown, Pantomime und Jongleur mit einem Straßencircus durch Europa. Ab 1991 studierte er an der renommierten Folkwang Hochschule Essen Pantomime und trat anschließend mit seinem ersten Soloprogramm auf.

2010 bot ihm der SWR eine eigene Sendung an. Drei Jahre lang moderierte er die „Spätschicht“ mit Gästen wie Josef Hader, Urban Priol, Mathias Richling, Tobias Mann, Lisa Fitz, Wilfried Schmickler, Rolf Miller u.a. Daneben war er Gast in der „Anstalt“, beim „Satiregipfel“, „Extra3“, bei „Ottis Schlachthof“, „TV Total“, „Verstehen Sie Spaß“, den „Mitternachtsspitzen“ und „Volker Pispers und Gäste“.

Sieber wurde für sein Schaffen mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, so erhielt er u.a. 2012 den „Mindener Stichling“ und 2015 den Deutschen Kleinkunstpreis in der Sparte Kabarett. Von 2015 bis 2020 moderierte er zusammen mit seinem Kollegen Tobias Mann die Kabarett-Late-Night-Show „Mann, Sieber!“, die mit dem Deutschen Comedypreis ausgezeichnet wurde. 2021 übernahm Christoph Sieber die „Mitternachtsspitzen“ im WDR. Zurzeit ist er mit seinem Soloprogramm „Weitermachen!“ auf Tour.



## **Die Stichlinge und der Stichling**

### **Mindener Stichlinge**

Die Mindener Stichlinge sind Deutschlands ältestes aktives Amateur-Kabarett und „gehören zu jener Minderheit, die mit wirksam-witzigem Kabarett immer noch zeigen, wo was nicht stimmt, was geändert werden muss und am besten auch, wie es geändert werden kann“.

*Reinhard Hippen, Gründer des deutschen Kabarett-Archivs Mainz*

### **Kabarett aus Leidenschaft**

Das Kabarett Mindener Stichlinge wurde 1966 von Birger Hausmann im Haus der Jugend in Minden gegründet. Im Laufe der Jahre entwickelte sich aus dem Jugend-ein Erwachsenenkabarett, in dem über 70 Akteure mit dem „Bazillus Kabarettitis“ angesteckt wurden. Die Kabarettbegeisterung hielt an, sodass die Stichlinge im Jahr 2016 mit ihrem Programm „Goldene Hochzeit“ ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum feiern konnten.

### **Der Stichling wird zum Preis**

Auf Initiative der Stichlinge konnte in Zusammenarbeit mit der Stadt Minden der Stichlingspreis 1994 ins Leben gerufen werden. Der Mindener Stichling ist ein Jury-Preis, der alle zwei Jahre vergeben wird. Den Mindener Bürger\*innen und den Stichlingen ist es zu verdanken, dass Minden mittlerweile zu einer Kabarettstadt geworden ist. Kabarettisten aus dem deutschsprachigen Raum kommen immer wieder gerne in die Weserstadt.



# Minden Kultur

**Kulturbüro der Stadt Minden**

Kleiner Domhof 17

32423 Minden

[www.minden.de](http://www.minden.de)